

Testurteil: sehr gut! Billomat erhält TÜV-Zertifizierung

- Billomat Buchhaltungsprogramm nun TÜV zertifiziert mit der Note 1,7
- Mobile App in Funktionsumfang und Übersichtlichkeit verbessert

Nürnberg, 22. Mai 2018 – Im Auftrag von Billomat hat die unabhängige Prüforga­ni­sa­tion TÜV Saarland eine repräsentative Umfrage unter den Nutzern des Buchhaltungsprogramms durch­ge­führt, um die Kundenzufriedenheit zu ermitteln. Im Rahmen der Befragung wurden verschiedene Aspekte wie die Gesamtkundenzufriedenheit mit der Billomat Software, dem Kundensupport, den Billomat Apps und Add-Ons sowie mit den Zusatzservices von Billomat erhoben.



Quelle: [Unsplash/ bruce mars](#)

Billomat erhält TÜV Zertifizierung Service tested und TÜV Kundenzufriedenheit

Seit April 2018 ist Billomat nun mit den Siegeln TÜV Service tested mit der Note 1,7 (sehr gut) und TÜV Kundenzufriedenheit mit der Note 1,8 (gut) ausgezeichnet. So liegt die Gesamtkundenzufriedenheit bei 92,5 Prozent. Durchweg positive Bewertungen erhielt dabei der Billomat Kundensupport mit einer Note von 1,2. Aber auch die Buchhaltungssoftware selbst konnte im Rahmen der TÜV Zertifizierung punkten. Besonders positiv bewerteten die Nutzer die Stabilität und Erreichbarkeit der Software (Note 1,5) sowie die einfache Bedienung der Softwareoberfläche (1,7). So viel Zufriedenheit lädt zum Weiterempfehlen ein: 84,9 Prozent der Nutzer würden Billomat an Freunde, Familienmitglieder oder Geschäftspartner nahe legen.

Die Ergebnisse der Kundenbefragung wurden durch unabhängige Markt- und Sozialforscher des TÜV Saarland ausgewertet. Für die Erhebung der Kundenzufriedenheit wurde ein individueller Kundenbewertungsbogen für Billomat entworfen, der auch die Besonderheiten der Software- und Finanzbranche berücksichtigt. Der Fragebogen wurde dann an eine per Zufall ausgewählte Kundengruppe versendet, um ein möglichst repräsentatives Ergebnis zu erhalten.

Erweiterung der App nach Umfrage: Billomat führt Belegscan für das Smartphone ein

Im Zuge der Umfrageergebnisse hat das Team sich auch der Erweiterung der für Billomat Nutzer kostenlosen App angenommen und die Versionen 3.0 für iOS und 2.0 für Android veröffentlicht. Schon 2017 begann der kontinuierliche Ausbau der mobilen Anwendungen. Der Fokus lag dabei insbesondere auf der Verbesserung der Performance und der Anpassung an das Look&Feel der Webanwendung, um ein möglichst bruchfreies Arbeiten auf allen verfügbaren Endgeräten zu ermöglichen. Zudem wurden neue Funktionen implementiert, wie beispielsweise die Sicherung der Nutzerdaten vor unberechtigten Dritten mittels PIN, TouchID und FaceID oder die Ergänzung eines Schnellstart-Menüs, auf dem der App-Nutzer direkt in der Eingabemaske landet oder einen Überblick über offene und überfällige Rechnungen bekommt. Die wohl praktischste Neuerung ist der Belegscan,

mit dem nun Belege einfach abfotografiert und direkt mit dem Smartphone oder später mit dem Tablet oder einem Laptop weiterverarbeitet werden können. Mit dem Android Update wurden sowohl Design als auch Funktionalität für beide Betriebssysteme angeglichen und sind nun identisch.

Dank steigender Nutzerzahlen im Ausland, wurde die App zudem in vier weitere Sprachen übersetzt (EN, ES, FR und PT) und ist jetzt weltweit verfügbar. „Mobiles Arbeiten hält auch Einzug in die Buchhaltung. Unsere Nutzer arbeiten von überall auf der Welt mit ihrem Laptop, Tablet oder Smartphone, erstellen Rechnungen und Angebote von unterwegs und wollen ihre Finanzen dabei im Blick behalten. Ein reibungsloses Zusammenspiel zwischen allen Endgeräten ist dabei essentiell“, erklärt Billomat-Geschäftsführer Paul-Alexander Thies. Mittlerweile nutzen so rund 44 Prozent der Kunden die Buchhaltungs-App, wobei 2/3 dies derzeit von ihrem iPhone aus tun und 1/3 über Android-Betriebssysteme. 84 Prozent der iOS Nutzer wiederum stammen aus Deutschland, die restlichen Nutzer verteilen sich auf Europa und die USA – Tendenz steigend.

Über Billomat

Billomat ist ein webbasiertes [Buchhaltungsprogramm](#), mit dem Kunden ihre Buchhaltung von überall schnell, sicher und effektiv erledigen können. Mithilfe der mobilen App und der SSL-verschlüsselten Cloud-Technologie können Rechnungen und Mahnungen bequem von unterwegs verwaltet werden. Das Ziel von Billomat ist es, Buchhaltung für Startups, Unternehmen und Selbständige so leicht wie möglich zu gestalten, damit die Nutzer mehr Raum für die wichtigeren Seiten des Geschäftslebens haben.

Das Fintech-Unternehmen mit Sitz in Nürnberg wurde im Jahr 2007 von Webworkers gelauncht. Seit März 2016 arbeitet ein neues Team aus Vollblut-Onlinern und Software-Experten an dem Buchhaltungstool. Geschäftsführer ist Paul-Alexander Thies, der ehemals für payleven, Travador.com und Groupon tätig war.

Pressekontakt: Mashup Communications GmbH | Manja Rehfeld | +49.30.91531473 | billomat@mashup-communications.de